

# Einsatz in der Predigerstraße - wegen angebranntem Essen und randalierendem Bewohner



Die Rettungskräfte sind am Abend zu einem Mehrfamilienhaus in Rottweil gerufen worden. Zunächst war ein Wohnungsbrand vermutet worden. Tatsächlich machte vor Ort vor allem ein offenbar alkoholisierte Bewohner Ärger. Drei Streifen der Polizei fahren schließlich vor.

## Einsatz in der Predigerstraße - wegen angebranntem Essen und randalierendem Bewohner



Feuerwehrleute am Einsatzort. Foto: gg

Der mögliche Brand einer Wohnung mit betroffenen Personen – die Feuerwehr Rottweil rückte mit einem kompletten Löschzug samt Drehleiter und zusätzlich mit Atemschutzträgern an. Das DRK schickte einen Rettungswagen und den Organisatorischen Leiter Rettungsdienst. Die Polizei zunächst eine Streife.

Und die wurde tatsächlich gebraucht, obwohl kein Feuer ausgebrochen war: Der Bewohner der betroffenen Wohnung weigerte sich standhaft, auf Geheiß des Stadtbrandmeisters das Haus zu verlassen. Er wollte in seiner stark verrauchten Bude bleiben. Streifenbeamte kümmerten sich um ihn, führten ihn ab, wenig später rückte zudem Verstärkung an. Sechsfache Überzeugungskraft.

In der Wohnung war derweil nur Essen angebrannt, das hatte entsprechend stark gequalmt. Ein Brandmelder hatte ausgelöst, Nachbarn riefen die Feuerwehr.

40 Kräfte waren nach Informationen von Feuerwehrsprecher Rüdiger Mack insgesamt im Einsatz, darunter allein 34 von der Feuerwehr. Plus die zusätzlich angeforderten Polizeibeamten.